

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Zum Geleit! Von Landrat Trapp	3
Die Heimat. Von Peter Welter, Bingen	4
I. DER HEUTIGE KREIS BINGEN	
1. Bodenbeschaffenheit und Bevölkerung	5
Von Dr. Johannes Kohl, Bingen am Rhein	
2. Aus dem Feuerquell des Weines	8
Von Jos. Adolf Schmitt-Kraemer, Bingen am Rhein	
3. Einwohnerzahl des Kreises Bingen nach dem Stand vom 29. 10. 1946	13
II. VERGANGENHEIT UND GEGENWART	
4. Unsere Heimat, ein Spiegelbild der Schicksale rheinischen Landes	14
Von Dr. Johannes Kohl, Bingen am Rhein	
5. Rheinland – Gedicht	25
Von Peter Welter, Bingen am Rhein	
6. Vom Leben und Wirken der heiligen Hildegard von Bingen	25
Von Dr. Johannes Kohl, Bingen am Rhein	
7. Versunkene Herrlichkeit, die Kaiserpfalz in Ingelheim	28
Von Dr. Ernst Emmerling, Ingelheim	
8. Ein kunstgeschichtlicher Streifzug durch den Kreis Bingen	32
Von Dr. Johannes Kohl, Bingen am Rhein	
III. GESCHICHTEN, SAGEN UND LEGENDEN	
9. Wie das Binger Loch entstanden ist	41
10. Von dem römischen Feldherrn Drusus	42
11. Bingen und Eibingen	42
12. Sankt Nikolaus und der Binger Fährmann	43
13. Das Stadtwappen von Bingen	43
14. Die heilige Berta und der heilige Rupertus	44
15. Die Gründung des Klosters Rupertsberg	45
16. Die Zerstörung des Klosters Rupertsberg	45
17. Drei Sterne über dem brennenden Kloster	46
18. Vom Hildegardisbrünnelein auf dem Rupertsberg	46
19. Legende vom Marienbild auf dem Rupertsberg	47
20. Die Sage vom Klostergang unter der Nahe	47
21. Die Entstehung der Rochuskapelle	48
22. Das alte Kloster im Binger Wald	48
23. Eine folgenschwere Hundegeschichte	49
24. Das steinerne Kreuz in der Kempter Gemarkung	50

	Seite
25. Das Ockenheimer Bildchen	50
26. Michel Mort und die Schlacht bei Sprendlingen	51
27. Sankt Wilgefortis in Dietersheim	51
28. Das Kreuz Karls des Großen in Ingelheim	52
29. Die Karlshöhle am Rabenkopf	52
30. Die Entdeckung der Karlsquelle	52
31. Wie Karl der Große einen Ehrentrunk belohnte	53
32. Die silbernen Glocken von Ingelheim	53
33. Die vertauschten Glocken	53
34. Die drei Schneider von Ingelheim	53
35. Das Muhkalb zu Ingelheim	54
36. Die Dreckglocken von Ober-Hilbersheim	54
37. Wie eine Katze in Groß-Winternheim ein Kindlein rettete	54
38. Der Elftausend-Mägde-Turm und der Windhäuser Hof bei Elsheim	55
Von Martha Dünges	
39. Wie die Volxheimer ihren Kuckuck verschenken	56
40. Der Kuckuck auf der Kanzel	57
41. Eine schlagfertige Antwort des Volxheimer Ortsoberrhauptes	57
42. Noch eine Volxheimer Geschichte	57
43. Der Wisperwind	58
44. Der Pilgerpfad	58
45. Die Aelbertritschen	58
46. Woher die Pfälz ihren Namen hat	59
47. Warum die Pfälzer „Krischer“ heißen	60

IV. VATERBRAUCH UND VATERSITTE

48. Der kindliche Kalender	61
Von Stefan George	
49. Der Freund der Fluren	63
Von Stefan George	
50. Das Rochusfest zu Bingen – Am 16. August 1814	63
Von Joh. Wolfgang von Goethe	
51. Die Pferdesegnung auf dem Laurenziberg	66
Von Dr. Johannes Kohl	
52. Der Würzwich	67
Von Franz Joseph Spang, Gau-Bickelheim	
53. Um Michaeli	69
Von Franz Joseph Spang	
54. Martinstag	69
Von Dr. Johannes Kohl	
55. Sankt Martin	71
Von Peter Welter	
56. Der Vater	71
Von Franz Joseph Spang	
57. Mir ist in meinem Dorf so vieles teuer	71
Von Franz Joseph Spang	

	Seite
58. Das Radbrennen zu Ingelheim	72
Von Wilhelm Müller	
59. Das Gekengericht zu Bubenheim	73
Von Wilhelm Müller	
V. HUMOR DER HEIMAT	
60. „s Lob vun Binge“	74
Von F. von Kobell	
61. Das „Binger Bleistift“	75
Von H. Luttenberger	
62. Weinpredigt	76
Von Joh. Wolfgang von Goethe	
63. Winzer und Wein	77
Von Franz Joseph Spang	
64. Binger Schnooke: Moi alter Freund – Die Landesgrenz – Nachruf fürs Gruber Dörfche	78
Von Karl Schaefer v. d. Eich	
65. Der Seppel von de Schmittgaß oder De Eenezwanziger	79
Von H. Luttenberger	
66. Arre erzählt sein Erlebnis mit dem Fremden	83
Nach Luise Schulze-Brück	
67. Der Geist von Bingen	84
68. „Wohl ist ihr und auch mir“	84
69. Die Notbrems'	85
Von Rudolf Heitgers	
70. Spruchweisheit aus Binger Gasthäusern	86
71. „Er hott“ oder die Wirkungen des Alkohols	86
Nach A. Becker, Pfälzer Volkskunde	
72. Pfälzer Abc	87
Von Hanns Glückstein (A. Becker, Pfälzer Volkskunde)	
73. Übernamen und Ortsneckereien	88
Von A. Saalwächter und Dr. Johannes Kohl	